

Grand-Prix-Starter gibt Einblick in die Reitkunst

PFERDESPORT: *Michael Börner beim RV Lützwow*

■ **Leopoldshöhe** (mav). Kann ein Grand-Prix-Reiter Reitanfänger unterrichten? Diese Frage stellten sich viele Mitglieder des Reitvereins Lützwow Schuckenbaum, als bekannt wurde, dass Grand-Prix-Reiter, Pferdewirtschaftsmeister, Ausbilder und S-Richter Michael Börner einen Dressur-Lehrgang geben würde. Drei Tage lang schwitzten 30 Reiterinnen und Reiter mit ihren Pferden auf dem Hof Friedrichsmeier unter den strengen Augen des Experten.

Manche der Schüler fühlten und verstanden die klassische Reitlehre „Reite dein Pferd vorwärts und richte es grade“ das erste Mal in seiner fundamentalen Bedeutung für korrektes Reiten. „Oft hat man am Ende

der Reiteinheiten Sätze wie 'Jetzt kann er seine Bewegungsqualität leben' oder 'So ist er mir lieber' gehört“, sagt Lützwow-Sprecherin Birgitt Kordak. Anhand von Videoaufnahmen analysierte Pferdeprofi Börner mit den Schülerinnen und Schülern die Mängel und Fortschritte in ihrer Arbeit. Nach drei Tagen intensivem Training stand für die Schuckenbäumer fest: „Wir haben noch viel zu tun.“ Und: „Ja, ein Grand-Prix-Reiter kann auch die Anfänge des Reitens vermitteln.“

„Wir freuen uns sehr, dass Michael Börner ab Juni bei uns als Reitlehrer tätig ist“, sagt Birgitt Kordak. Börner wird auch Unterricht für Privatpferdereiter sowie Beritt anbieten.



Lehrer und Schüler: *Ausbilder Michael Börner mit Isabell Thimm auf Vince Loui (l.) und Pia Stremlow auf Don van Alfen.*

FOTO: NW